

Stellenausschreibung



Der Sächsische Eissportverband ist der Sportfachverband im Freistaat Sachsen für die Eissportarten Eishockey, Eiskunstlauf, Eisschnelllauf, Short Track, Curling und Eisstocksport.

Im Bereich **Nachwuchsleistungssport am Landesstützpunkt Eisschnelllauf in Dresden** wird zum **01.04.2024**

eine(n) Stützpunkttrainer*in (w/m/d) in der Sportart Eisschnelllauf

in Vollzeit gesucht.

Zu Ihren Aufgaben gehören die Führung und Koordination des Trainingsprozesses im Eisschnelllauf, am Landesstützpunkt Sachsen in Dresden.

Dies beinhaltet:

1. Planung und Umsetzung der Schulungs-, Trainings- und Wettkampfprogramme für die am Landesleistungsstützpunkt trainierenden Kader-Athleten und Talentfördergruppen.
 - Verantwortlich für den Landeskader-Kaderbereich im Eisschnelllauf am Landesstützpunkt Dresden
 - Training nach dem Ausbildungsprogramm und den Rahmenvorgaben der DESG für den Landeskaderbereich
 - Arbeit nach den Wettkampfplänen des Verbandes (SEV, DESG)
2. Training mit Kaderangehörigen (LK1 und LK2, NK2) sowie deren Betreuung bei Veranstaltungen
 - Betreuung von Sportlern (Landeskader) bei Landesauswahlwettkämpfen
 - Teilnahme als Trainer bei Wettkämpfen und Lehrgängen des SEV bzw. der DESG
3. Erarbeitung von Trainingsplänen für besonders förderungswürdige Sportler in Zusammenarbeit mit den sie betreuenden Honorartrainern
 - Erstellung von Trainingsplänen für die eigene Trainingsgruppe Landeskader
 - Beobachtung und Auswertung von Training und Wettkämpfen der LK1 und LK2-Kadersportler des Stützpunktes Dresden in Zusammenarbeit mit dem Landestrainer
4. Organisation und Durchführung von Trainingslehrgängen
 - Alle organisatorischen Merkmale (Quartier, Finanzen, Fahrzeuge u.a.) in Abstimmung mit dem Landestrainer
5. Enge Zusammenarbeit mit sportbetonten Schulen
 - Mithilfe bei der Organisation und Durchführung des gesamten Einschulungsprozesses in die Sportschulen am Stützpunkt
 - Durchführung des vertieften Sportunterrichtes bei den Kaderathleten im Rahmen des TP
 - Regelmäßige Teilnahme an den Elternversammlungen der Sportschulen
8. Enge Zusammenarbeit mit den Vereinen und deren Übungsleitern / Trainern
9. Mitwirkung bei der fachlichen Aus- und Fortbildung von Übungsleitern
10. Teilnahme an Aus- und Fortbildungslehrgängen und Seminaren des OSP, LSB, der DESG und des Fachverbandes
 - Lizenzverlängerung
 - Workshops

Für Bewerber/-innen gelten folgende Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Sportstudium (Hochschulabschluss, Bachelor, Diplomtrainer oder Trainer-Fachschulabschluss) oder,
- Ausgebildete/r (Sport-)Pädagogin/e oder,
- Trainerlizenz B oder A Eisschnelllauf oder
- Bereitschaft zum schnellstmöglichen Lizenzerwerb
- Freude und Befähigung am Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses
- Erfahrungen im Leistungs- und Nachwuchsleistungssport

Sollten Sie Ihre Trainerqualifikationen nicht in Deutschland erworben haben, werden diese im Falle Ihrer Bewerbung auf eine Vergleichbarkeit mit den deutschen Standards überprüft. Das gleiche gilt für die übrigen Ausbildungsabschlüsse.

Darüber hinaus erwarten wir:

- Fähigkeit zur selbständigen Arbeit sowie Organisations- und Teamfähigkeit
- sicherer Umgang mit modernen Informations- und Kommunikationstechnologien
- zeitgemäße IT-Anwenderkenntnisse zu Standardsoftware (u.a. MS PowerPoint, Word, Excel, Internet) zur Erfüllung der Aufgaben
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement

Die Vergütung der Stelle erfolgt auf Grundlage der jeweils gültigen Vorgaben des LSB Sachsen. Die Stelle ist vorerst befristet bis 31.12.2024. Eine Fortführung der Stelle wird durch den LSB angestrebt.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bitten wir um Zusendung Ihrer vollständigen (incl. erweitertes Führungszeugnis) und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an die folgende Adresse:

Sächsischer Eissportverband e.V., z.H. Jens Wallussek, Wittgensdorfer Str. 2a, 09114 Chemnitz

E-Mail: info@eissport-sachsen.de

Bewerbungsschluss ist der 12.01.2024